



Freie Wähler Eschborn

Presseerklärung: Die Eisbahn kommt!

Energiesparen ist zurzeit so aktuell wie nie zuvor. Nicht nur im Privaten, sondern natürlich ist auch die Verwaltung der Stadt Eschborn gefragt, wo und wie Energie eingespart werden kann.

Bei der Bürgerversammlung vor einigen Wochen ging es auch um eben dieses Thema und Bürgermeister Shaikh berichtete von verschiedenen größeren und kleineren Maßnahmen, wie auch die Stadt Eschborn Energie einsparen kann.

„Auch bei unseren FWE-Sitzungen hatten wir schon öfter über die Notwendigkeit, Energie zu sparen, gesprochen,“ berichtet Fraktionsvorsitzende Regine Seidel. „Und natürlich ist dann der Schritt zu unserem Winterzauber, also der Eisbahn auf dem Rathausplatz, nur logisch.“

„Es ist vollkommen klar, dass der Betrieb der Eisbahn, an der wir uns in den letzten Jahren erfreuen konnten, in diesen Zeiten völlig indiskutabel ist. Der Stromverbrauch zum Kühlen der Eisfläche ist enorm“, stellt Dr. Dietrich Buß fest.

Dass es überhaupt in den vergangenen Jahren zu der Eisbahn kam, war ein Großteil der Verdienst der FWE. Nachdem bereits fast schon Jahrzehnte über die Möglichkeit einer Eisbahn in der Eschborner Stadtpolitik diskutiert worden war, hatte die FWE einfach mal zum Telefonhörer gegriffen, den Kontakt zu einem Eisbahnbetreiber hergestellt und – ziemlich spontan, da schon Ende September – alle Hebel in Bewegung gesetzt. Mit dem Ergebnis des ersten Eschborner Winterzaubers im Jahre 2016.

Da wir so ein besonderes Verhältnis zu diesem tollen Spektakel haben, an dem sich wirklich viele Eschbornerinnen und Eschborner, und nicht nur die Kinder, erfreuen, hatten wir schon im Sommer mit Sorge die Entwicklung auf dem Energiemarkt beobachtet.

Umso mehr freuen wir uns, dass es der Verwaltung gelungen ist, eine Lösung zu finden. Eine Eisbahn ohne Eis, ohne Kühlung und ohne horrenden Stromverbrauch. Die „Eis“-Fläche ist aus Plastik, aber trotzdem mit Schlittschuhen befahrbar. Einem ausgelassenen Wintervergnügen wie in den letzten Jahren steht also nichts im Wege.

Gerade weil die Eisbahn immer einen so großen Zuspruch hat und auch viele Nicht-Eisläufer an die Glühwein- und Würstchenstände lockt, sind wir sehr froh, dass auch 2022 dieses Ereignis stattfinden wird. Die Zeiten sind finster genug, da sind kleine Freuden, maßvoll angepasst, sehr wichtig.